

Medieninformation

Nr. 76

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Robin Reichel

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 15. Februar 2022

Chemnitz

Mutmaßliche Einbrecher gestellt

Zeit: 15.02.2022, gegen 01:25 Uhr
Ort: OT Altchemnitz

(505) Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Südwest stellten in der vergangenen Nacht zwei mutmaßliche Einbrecher (19, 24), welche zwei Baucontainer aufgebrochen hatten und nahmen sie fest.

Ein Wachschutz-Mitarbeiter war auf zwei unbekannte Personen auf einem Baustellengelände in der Schulstraße aufmerksam geworden und verständigte die Polizei. Alarmierte Polizisten umstellten wenige Minuten später das Gelände. Bei der Überprüfung der Liegenschaft stellten die Beamten zwei Männer fest, die sich dort zwischen einem Baucontainer und einer Mauer versteckt hatten. Als die Polizisten sich näherten, kletterte einer der Ertappten (24) auf den Container, sprang über die Mauer und flüchtete. Er konnte kurz darauf durch weitere Einsatzkräfte im Umfeld ebenfalls gestellt und vorläufig festgenommen werden.

Wie sich heraus stellte, hatten die beiden Tatverdächtigen aus zwei aufgebrochenen Baucontainern insgesamt drei Bolzenschneider und einen Mattenschneider entwendet und nahe der Container abgelegt. Das Diebesgut im Gesamtwert von ca. 200 Euro konnte dem Eigentümer wieder übergeben werden. Weiterhin entstand ein Gesamtsachschaden von etwa 50 Euro. Bei dem 24-Jährigen fanden die Polizisten ein offenbar von einem der Container stammendes und durchschnittenes Vorhängeschloss. Auch der am Tatort gestellte 19-Jährige hatte ein durchtrenntes Vorhängeschloss bei sich. Zudem fanden die Beamten Einbruchswerkzeuge sowie in seiner Tasche einen verbotenen Schlagring und ein Cliptütchen mit Crystal.

Die deutschen Staatsangehörigen müssen sich nun wegen Diebstahls im besonders schweren Fall verantworten. Zudem wurden gegen den 19-Jährigen Anzeigen wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz und des Waffengesetzes gefertigt. Der 19-Jährige wird heute auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz einem Richter vorgeführt. (mg)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Spielautomat in Lokal aufgebrochen

Zeit: 13.02.2022, 21:20 Uhr bis 14.02.2022, 11:00 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(506) In der Hainstraße sind Unbekannte in der Nacht zu Montag in ein Lokal eingedrungen. Nachdem die Eindringlinge über ein Fenster in die Räumlichkeiten gelangt waren, brachen sie einen Spielautomaten auf und entwendeten Bargeld in derzeit noch nicht bekannter Höhe. Zudem hebelten die Täter an einem zweiten Automaten, konnten diesen allerdings nicht öffnen. Nach einem ersten Überblick entstand ein Gesamtschaden von mindestens 1.000 Euro. (mg)

Fensterscheibe an Firmengebäude beschädigt

Zeit: 11.02.2022, 15:00 Uhr bis 14.02.2022, 14:00 Uhr
Ort: OT Zentrum

(507) In den vergangenen Tagen beschädigten Unbekannte eine große Fensterscheibe eines Firmengebäudes am Johannisplatz. Die Täter hatten dabei offenbar mit einem Nothammer an sechs Stellen die Scheibe beschädigt. Einer ersten Schätzung zufolge entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 20.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (mg)

Simson aus Tiefgarage gestohlen

Zeit: 14.02.2022, 17:00 Uhr bis 15.02.2022, 05:45 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(508) Unbekannte verschafften sich in der vergangenen Nacht Zutritt in die Tiefgarage eines Mehrfamilienhauses in der Gießlerstraße. Dort entwendeten die Täter ein abgestelltes Kleinkraftrad Simson S50. Das blaue Zweirad wurde mit einem Wert von etwa 3.000 Euro angegeben. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Unfallflucht war nicht das einzige Problem

Zeit: 14.02.2022, 16:00 Uhr
Ort: OT Stelzendorf

(509) Mit einem VW-Transporter befuhr ein 44-Jähriger die Stelzendorfer Straße in Richtung Zwickauer Straße. An einer Haltestelle kam ihm ein weiterer VW-Transporter entgegen und streifte das Auto des 44-Jährigen beim Vorbeifahren. Pflichtwidrig entfernte sich der zunächst unbekannte Fahrer anschließend von der Unfallstelle. Alarmierte Polizisten konnten den flüchtigen VW-Transporter wenig später im Nahbereich feststellen. Wie sich dann herausstellte, hatte der Fahrer (56) laut eines durchgeführten Atemalkoholtests 1,1 Promille intus. Folgen für den Deutschen: Sicherstellung des Führerscheins, Blutentnahme in einem Krankenhaus, Anzeigen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs in Tateinheit mit unerlaubtem Entfernen vom Unfallort und Trunkenheit im Verkehr. Der unfallbedingte Sachschaden beläuft sich zudem auf rund 300 Euro. (Ry)



Teures Ausweichmanöver

Zeit: 14.02.2022, 09:40 Uhr
Ort: OT Kapellenberg

(510) Die Beckerstraße befuhr eine 80-jährige Frau mit einem Pkw Toyota, als ihr ein Lkw entgegenkam. Die Seniorin wich nach rechts aus und streifte dabei einen am Fahrbahnrand abgestellten Pkw Peugeot. Der unfallbedingte Gesamtsachschaden beläuft sich auf mindestens 8.000 Euro. (Ry)

Landkreis Mittelsachsen

Briefkastenanlage gesprengt

Zeit: 14.02.2022, 00:30 Uhr bis 01:30 Uhr
Ort: Flöha

(511) In der Nacht zu Montag sprengten Unbekannte in der Rudolf-Breitscheid-Straße eine Briefkastenanlage an einem Wohnhaus mittels Pyrotechnik. Durch die Sprengkraft wurde nicht nur die Anlage erheblich beschädigt sondern auch die Hausfassade in Mitleidenschaft gezogen. Es entstand ein Gesamtsachschaden von etwa 2.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion sowie Sachbeschädigung aufgenommen. (mg)

Zu schnell und alkoholisiert unterwegs gewesen

Zeit: 14.02.2022, 15:30 Uhr
Ort: Roßwein

(512) Beamte des Polizeireviers Döbeln führten am gestrigen Nachmittag in der Döbelner Straße eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Dabei mussten sie die Fahrerin (41) eines gemessenen Pkw VW stoppen, die einige km/h zu schnell gefahren war. Im Gespräch mit der Frau bemerkten die Polizisten Alkoholgeruch bei ihr. Der daraufhin durchgeführte Atemalkoholtest ergab 1,54 Promille. Für die 41-Jährige war damit die Fahrt beendet. Ihr Führerschein wurde sichergestellt, eine Blutentnahme in einem Krankenhaus durchgeführt und eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr gefertigt. Zudem muss sich die deutsche Staatsangehörige auf ein Bußgeld wegen des Geschwindigkeitsverstoßes einstellen. (Ry)

Erzgebirgskreis

Kupfer und Werkzeug aus Firma gestohlen

Zeit: 12.02.2022, 15:00 Uhr bis 14.02.2022, 06:00 Uhr
Ort: Niederwürschnitz

(513) Unbekannte Täter verschafften sich in den vergangenen Tagen auf bislang ungeklärte Art und Weise Zutritt in eine Werk- bzw. Lagerhalle einer Firma in der Bernd-Beltrame-Straße. Im Inneren brachen die Unbekannten mehrere Schränke und Spinde auf und durchsuchten diese nach Brauchbarem. Schlussendlich verschwanden die Einbrecher mit einer unbekanntem Menge an Elektrowerkzeug (u.a. Akkuschauber, Winkelschleifer) sowie Kupferkabeln und Kupferblöcken. Abschließende Angaben zum

Stehl- bzw. Sachschaden stehen derzeit noch aus. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Sachverhalt aufgenommen. (Re)

Alkoholisierten Renault-Fahrer aus dem Verkehr gezogen

Zeit: 15.02.2022, 00:25 Uhr
Ort: Amtsberg, OT Schlößchen

(514) In der Thumer Straße fiel Polizisten auf Streifenfahrt kurz nach Mitternacht ein Pkw Renault auf, den sie zum Zwecke einer allgemeineren Verkehrskontrolle stoppten. Schnell entstand bei den Beamten der Eindruck, dass der Renault-Fahrer (40) unter Alkoholeinfluss stand. Der mit dem 40-Jährigen durchgeführte Atemalkoholtest bestätigte sie in ihrer Annahme. Ergebnis: 1,76 Promille. Der Führerschein des deutschen Mannes wurde sichergestellt, eine Blutentnahme in einem Krankenhaus durchgeführt und eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr gefertigt. (Ry)

Zwei Verletzte bei Verkehrsunfall

Zeit: 14.02.2022, 17:55 Uhr
Ort: Grünhainichen, OT Waldkirchen

(515) Ein 26-Jähriger befuhr am Abend mit einem Pkw Kia die Börnichener Straße aus Richtung Börnichen kommend in Richtung Augustusburg. Als er in den Kreuzungsbereich zur Hauptstraße einfuhr, kam es zur Kollision mit einem von links aus Richtung Waldkirchen kommenden und vorfahrtberechtigten Pkw Citroën (Fahrer: 49). Der Citroën wurde anschließend durch die Wucht des Zusammenstoßes gegen eine Grundstücksmauer geschleudert. Dessen Fahrer erlitt schwere Verletzungen. Der Kia-Fahrer wurde leicht verletzt. Der durch den Unfall entstandene Gesamtsachschaden beläuft sich auf annähernd 20.000 Euro. (Ry)